



In dieser zweiten Ausgabe meines Schöneberg Newsletters gibt es einen Rückblick auf meine Schöneberger Stadttage, einen Bericht über die aktuellen Themen im Abgeordnetenhaus und den Hinweis spannende Termine im Frauenmärz, der wie jedes Jahr in Tempelhof-Schöneberg stattfindet.

Viel Spaß beim Lesen!

[Aus dem AGH](#)

[Aus Schöneberg](#)

[Termine](#)

FRISCH AUS DEM ABGEORDNETENHAUS



Auch im Februar haben wir einige spannende Themen im Abgeordnetenhaus diskutiert. Drei meiner Highlights gibt es hier:

Wir wollen die **Stadtteilzentren als generationenübergreifende Begegnungsorte** ausbauen und stärken. Dabei geht es nicht nur um die Stärkung der bestehenden Zentren, sondern auch um die Schaffung von zwölf zusätzlichen Stadtteilzentren in Berlin. Diese sollen als Schnittstellen für Beratungs- und Unterstützungsangebote dienen, die vielfältig und inklusiv gestaltet sind. Den ganzen Antrag gibt es [unter diesem Link](#). Auch in Schöneberg sind Stadtteilzentren wichtige Anker im Kiez. Über meinen Besuch im Stadtteilzentrum Steimetzstraße könnt ihr [weiter unten](#) mehr lesen.

Ein weiteres wichtiges Thema war die **Rückführung des Berliner Fernwärme-Netzes in kommunale Hand**. Dies ist eine entscheidende Weichenstellung für die Energie- und Klimapolitik der kommenden Jahre. Die Rückführung bedeutet nicht nur Versorgungs- und Preissicherheit, sondern auch einen gesicherten Ausbau für die Zukunft unserer Stadt. Wo in Berlin liegt eigentlich schon Fernwärme? [Im Wirtschaftsatlas Berlin gibt es eine Übersichtskarte](#).

Übrigens: Wie läuft eine Plenarsitzung des AGH eigentlich ab? Welche Tagesordnungspunkte gibt es jedes Mal? [Im Video erkläre ich es euch!](#)

Thema Öffentliche Toiletten in Berlin:

Im Ausschuss für Umwelt & Klima haben wir uns Ende Februar intensiv mit Öffentlichen Toiletten beschäftigt. Fragen nach Standorten, Barrierefreiheit und Sauberkeit haben uns genauso beschäftigt wie die Nutzungsgebühren, die Ausschilderung und auch Toilettenwegweiser für Senior*innen. Denn für viele Menschen ist das Vorhandensein einer Toilette ein wichtiges Kriterium für die Gestaltung ihrer Wege und eine notwendige Voraussetzung für ihre Mobilität und Teilhabe. **Übrigens gibt es einen neu aufgelegten Toilettenwegweiser der Seniorenvertretung Tempelhof-Schöneberg. [Hier auf der Webseite](#).**

Es gibt aktuell deutlich mehr Toiletten im öffentlichen Raum in Berlin. Durch ein Pilotprojekt sind 100 Toiletten aktuell kostenfrei. Aus meiner Sicht der richtige Weg und deshalb bin ich froh, dass wir im Haushalt nochmal etwas mehr Geld für Toiletten zur Verfügung stellen konnten. Denn wir brauchen kostenfreie und zugängliche Toiletten in Berlin. Außerdem gibt es aktuell 24 autarke Toiletten in Parkanlagen, zu denen ich schon viele positive Rückmeldungen gehört habe. **Hier freue ich mich sehr über Rückmeldungen von euch und Ihnen, wie die Toiletten-Situation in Schöneberg wahrgenommen wird.**

Schreib mir Deine/Ihre Meinung dazu!

Der Schöneberg FunFact

Es war wieder Berlinale in Berlin!

Schöneberg war mindestens zwei mal vertreten: Der FC Internationale war Teil der Kurzfilmsammlung "Elf Mal Morgen - Berlinale Meets Fußball", die die Berlinale anlässlich der EM 2024 gezeigt hat. Und im Film "Elbow" von Aslı Özarslan, der in Generation lief, spielt der U-Kurfürstenstraße eine wichtige Rolle.

Schöneberg Update

Im Februar hatte ich zwei spannende Stadtteiltage in Schöneberg. Ich habe mit Laib & Seele über soziales Engagement gesprochen, es gab eine Schokoladenverkostung bei Esther Kempa in der Akazienstraße. Im Leydicke habe ich mit Kevin Kühnert und vielen Schöneberger*innen bei einem Stammtisch diskutiert. Gemeinsam mit Kubilay Yalçın haben wir im Rahmen einer Kieztour die migrantische Geschichte Schönebergs entdeckt. Zum Abschluss haben wir das Stadtteilzentrum in der Steinmetzstraße besucht und mit Sarah Walter die Kältehilfe in der Kurmärkischen Straße besucht. Ein ausführlicher Bericht und Fotos finden sich [hier](#).

Zum Bericht



Gespräche und Engagement vor Ort: Laib&Seele

Ich besuche regelmäßig Träger, Initiativen, Vereine und Einrichtungen. In jedem Newsletter möchte ich eine davon exemplarisch vorstellen.

Diesen Monat nehme ich meinen Besuch beim Sozialen Donnerstag der Gemeinde Alt-Schöneberg zum Anlass, dieses Projekt vorzustellen:

Bei Laib&Seele gibt es einmal in der Woche den Sozialen Donnerstag mit einem leckeren Essen und einer Lebensmittelausgabe der Tafel für Menschen, die zu wenig Geld für die täglichen Bedarfe haben. Und noch viel wichtiger: Mit Herz und Gesprächen.

Jeden Donnerstag um 10 Uhr öffnet die Gemeinde Alt Schöneberg die Türen ihres Paul-Gerhardt-Saals. Dort gibt es dann kostenlos Kaffee, Kuchen und eine kleine warme Mahlzeit. Außerdem gibt es einen Bücher- und einen Kleidertisch für die Besucher*innen. Ab 11 Uhr werden bürokratische Dinge geklärt und die Abholnummern für den Tag vergeben. Die Nutzer*innen müssen sich vorher anmelden, zur Zeit ist allerdings Aufnahmestopp.

Außerdem können sich zur Zeit 120 Menschen für kleinen Beitrag Lebensmittel aussuchen, die vorher von den Ehrenamtlichen unter der Leitung von Willi (siehe Foto) beim lokalen Handel eingesammelt und vorsortiert werden. Die Gemeinde ist seit 2006 Ausgabestelle der Berliner Tafel. Seitdem helfen Ehrenamtliche an drei Tagen in der Woche dabei, die Lebensmittel beim Handel einzusammeln, vorzusortieren, am Ausgabetag an die Besucher*innen weiterzugeben.

Die Ehrenamtlichen sind ein gut eingespieltes herzliches Team, können aber auch verlässliche **Unterstützung gebrauchen**. Ansprechpartner der Gemeinde dafür ist Willi Niehues. [Mehr Infos und Kontakt gibt es auf der Webseite der Gemeinde.](#)

Auch Spenden sind herzlich willkommen, Sachspenden wie Bücher und gut erhaltene Kleidung, aber natürlich auch Geldspenden.



Der März ist in Tempelhof-Schöneberg immer FRAUENMÄRZ! In diesen 4 Wochen, dieses Jahr unter dem Motto "Frauen gestalten Zukunft" kommen Frauen zu Wort, die das Morgen aktiv gestalten und den Weg ebnen für eine zukunftsfähige Welt. Gleichzeitig wird in Stadtführungen, Workshops, Lesungen und Filmabenden die Erinnerung an bedeutende Frauen aus der Vergangenheit lebendig gehalten.

Ich habe ein paar Veranstaltung herausgesucht, die ich spannend finde. Das ganze Programm findet sich unter: www.frauenmaerz.de/

Sonntag, 03.03. 15 Uhr **"Rebellinnen - Frauen verändern die Welt"**

Die Plakatausstellung Rebellinnen stellt Frauen verschiedener Epochen aus dem deutschsprachigen Raum vor.

BEGINNE – Treffpunkt und Kultur für Frauen e.V., Potsdamer Str. 139, 10783 Berlin

Mittwoch, 06.03. ab 19 Uhr **"Vergessene Demokratinnen"**

Von den Anfängen der Bezirkspolitik in Schöneberg und Tempelhof Heike Stange erzählt am Beispiel der ersten Generation weiblicher Abgeordneter von ihrer Spurensuche.

Wer waren diese Frauen? Welche Faktoren verhindern, dass diese bemerkenswerten Frauen so wenig bekannt sind?

Eine Veranstaltung der Museen Tempelhof-Schöneberg und Auftaktveranstaltung zu der Ausstellung Spurensuche Demokratie.

Ort: Rathaus Schöneberg, Verwaltungsbibliothek, John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin

Donnerstag 7.03. +14.03. +21.03. +28.03. jeweils von 9-15 Uhr

"Berufliche Zukunft selbst gestalten"

Was sind meine Handlungsmotive? Wo liegt mein Potential? Wo sehe ich mich in der Zukunft? Die Workshopreihe von SANQ e.V. bietet den Teilnehmerinnen die Möglichkeit, über die eigene Motivation, Kompetenzen und Ziele nachzudenken sowie Strategien und Wege für ein zufriedenes Berufs- und Arbeitsleben zu erarbeiten.

SANQ e.V. Workshopreihe zu Berufs- und Bildungsberatung

Ort: Fachberatung Berufliche Qualifizierung, Karl-Schrader-Straße 6, 10827 Berlin

Anmeldung unter fachberatung@sanq.de oder 030-23 62 86 66

Samstag, 16.03. ab 14 Uhr

Lesung für Jugendliche ab 12 Jahren aus "Miss Money – Was schlaue Mädchen über Geld wissen sollten" von Magdalena Sporkmann in der Mittelpunktbibliothek Schöneberg, Hauptstr. 40, 10827 Berlin.

Anmeldung unter stabi-mpb@ba-ts.berlin.de

Feedback erwünscht!

Mich interessieren eure und Ihre Gedanken: über die Themen, die ich in diesem Newsletter behandelt habe, aber auch sonst. Einfach schreiben oder im Wahlkreisbüro vorbeikommen.

Einfach auf diese Mail antworten oder die Kontaktdaten nutzen:

Telefon: 030 25816311

Whatsapp: 01759903305 (nur Nachrichten)

E-Mail: buero@wiebke-neumann.berlin

Wahlkreisbüro

Goebenstraße 3

10783 Berlin



Der Schöneberg Podcast

Alle zwei Wochen sprechen Michael Biel und ich im Schöneberg Podcast mit spannenden Gästen aus und über Schöneberg.

Die aktuellsten Folgen:

[#35 - Warum sollten sich Unternehmen vernetzen?](#) mit Norbert Witke vom Unternehmensnetzwerk Südkreuz.

Reinhören lohnt sich unter dein-schoeneberg.de/podcast



Termine

- **7. März**, Plenarsitzung des Abgeordnetenhauses
- **18. März, 17- 18:30 Uhr**, Sprechstunde im Wahlkreisbüro, um Anmeldung wird gebeten
- **21. März**, Plenarsitzung des Abgeordnetenhauses

[Infos zur Sprechstunde](#)

Impressum:

Wiebke Neumann
Mitglied im Berliner Abgeordnetenhaus
Goebenstraße 3
10783 Berlin
buero@wiebke-neumann.berlin
Webseite: wiebke-neumann.berlin

Hinweis:

Dieser Newsletter ist für alle, die an meiner politischen Arbeit in und für Schöneberg Interesse haben. Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich per E-Mail dafür interessiert und mit mir ausgetauscht haben. Oder weil Sie sich aktiv in den Verteiler eingetragen haben.

Wenn Sie den monatlichen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie mir gerne eine kurze Mail. [Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)



[Newsletter weiterempfehlen](#)

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)